

Hauptversammlung 2022



Datum	Donnerstag, 01.06.2022, 20.00 – 20.30 Uhr
Ort	Turnhalle Rumisberg
Anwesend	Personen gemäss separater Liste
Entschuldigt	Personen gemäss separater Liste
Vorsitz	Stucki Markus
Protokoll	Anderegg Bettina

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl eines Stimmzählers
3. Protokoll der Hauptversammlung 2021
4. Jahresberichte
 - 4.1 des Präsidenten
 - 4.2 der Mini + Jugi + JO - Leiter
5. Mutationen
 - 5.1 Austritte
 - 5.2 Neueintritte
 - 5.3 Demissionen
6. Jahresrechnung 2021/2022
7. Budget 2022/2023
8. Wahlen
9. Sommer- und Winterprogramm inkl. Turnprogramm 2022
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder und Ehrenmitglieder in der Turnhalle und verliest die Entschuldigten-Liste.

2. Wahl eines Stimmzählers

Allemann Bruno wird einstimmig als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der Hauptversammlung 2021

Das Protokoll wurde auf die Homepage aufgeschaltet und niemand hat Fragen dazu. Das Protokoll der HV 2021 wird einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei Bettina Anderegg fürs Verfassen des Protokolls.

4. Jahresberichte

4.1 des Präsidenten

Der Sportclub Rumisberg- Farnern agiert und verhält sich politisch neutral. Dennoch war das letzte Vereinsjahr stark von der Politik respektive von den politischen Auflagen rund um die Corona Pandemie geprägt. Wiederkehrende Infektionswellen haben uns auch in diesem Jahr dazu gezwungen, unsere Vereinstätigkeit stark einzuschränken. Dennoch konnten wir einige erfreuliche Aktivitäten durchführen.

Skiilifthoger Challanges

Am 11. September 2021 fand wieder die Challenge am Schiilifthoger statt. Bei gutem Wetter trudelten die Zuschauer ab 17.00 Uhr langsam ein. Den Kleidern erkennbar liess sich erraten, wer auch dieses Jahr wieder den Hoger bezwingen wollte. Schnell wurde klar, die Kinder sind mit sehr motiviert und anzahlmässig stellten sie die meisten Teilnehmer. Mit einem Massenstart fuhren sie alle los. Dieses Jahr erklimmen die meisten von ihnen den Berg wie die «Grossen» vorwiegend im Sattel. Daraus resultieren auch die Begehren bei der nächsten Durchführung auf eine Kinderkategorie mit Zeitmessung und Rangliste. Unter den Erwachsenen war der Konkurrenzkampf weniger spürbar. In der Kategorie ohne elektrisches Doping waren es zwei Herren, die am Ende mit nur 4 Sekunden Unterschied ins Ziel kamen. Der einzigen Dame gratulieren wir nicht nur zu ihrem Sieg ausser Konkurrenz auch zu ihrem sechsten Bezwingen des Skiilifthogers. In der E-Bike-Kategorie durften wir zu den zwei bekannten Gesichtern zusätzlich zwei Neue Teilnehmer begrüssen. Sie alle kamen innerhalb von 18 Sekunden auf dem Berg an. Mit zahlreichen Zuschauern genossen wir mit Wurst und Steak vom Grill, Getränken und Desserts den Rest des Abends.

Skilift Hinteregg

Im letzten Winter waren die kleinen Skigebiete weitgehend von den Auflagen des Bundes verschont geblieben. Bereits der erste Schnee füllte die Skiliftbügel mit zahlreichen motivierten Wintersportlern. Eine wahre Freude in die frisch gefallene Winterpracht die ersten Spuren zu ziehen. Zu der gewonnenen Routine fügt sich nicht selten auch eine Prise Übermut dazu. Leider hatten wir dieses Jahr bei einem 12-jährigen Jungen einen Beinbruch nach einem weiten Flug über die Schanze und einer suboptimalen Landung. Die flexiblen Öffnungszeiten und die Möglichkeit, den Hang zu beleuchten, wird von vielen Nutzern sehr geschätzt. Leider hatten wir in der zweiten Winterhälfte nicht mehr genügend Schnee, um den Skilift in Betrieb zu halten. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Seiler für die Nutzung des Anschusses und die Übernahme der daraus resultierenden Stromkosten.

Skiturnen und Polysport- Turnen

Das Polysportturnen startete am 18.10.2021 unter der Leitung von Philipp Burgener, Res Ryf und Bruno Gisler. Jeden Montag kamen die 4-10 Teilnehmer in den Genuss von einem variantenreichen und gut vorbereiteten Programm, gemischt mit Kraft- Ausdauer- und Koordinationsübungen. Als Abrundung stand jeweils ein Unihockeymatch, Basketballspiel oder anderweitige Mannschaftsspiele auf dem Programm. Nebst der sportlichen Aktivität wird auch der anschliessende

Hauptversammlung 2022



gesellschaftliche Austausch sehr geschätzt. Mitte März musste das Turnen aufgrund von schärferen Auflagen des Bundes etwas frühzeitig eingestellt werden. Das Skiturnen fand von Ende Oktober bis Ende Dezember statt. Beni Capitani brachte die 5-8 jungen Männer mit jeweils mit Mannschaftsspielen zum Schwitzen. Die Zertifikatspflicht bewegte die jungen Männer, das Training im Dezember zu sistieren. Fasnachtszeitungsverkauf

Am 05.03.2022 fand die Berner Fasnacht und gleichbedeutend auch der Fasnachtszeitungsverkauf in Rumisberg und Farnern statt. Zum zweiten Mal haben auch dieses Jahr am Morgen von 7-10 Uhr am Dorfausgang in Rumisberg einen kleinen Verkaufsstand eingerichtet. Somit können auch die Leute, die an diesem Samstag anderweitig engagiert sind, bei der vorbeifahrt eine Zeitung kaufen und sich über die vergangenen Geschehnisse am Berg informieren. Natürlich sind auch spontan Käufe von auswärtigen Besuchern willkommen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen sind insgesamt sechs Gruppen in Rumisberg und Farnern bei wunderschönem Wetter aufgebrochen, um die Einwohner mit einer gut gefüllten Zeitung und manch spannendem Gespräch zu erfreuen.

Das Vereinsjahr konnten wir mit einer Überraschung für unsere kleinsten Aktivmitglieder abrunden. Aktuell sind es insgesamt 54 Kinder, die jede Woche an einem vom Sportclub durchgeführten Turnen teilnimmt. Jede Turnerin und jeder Turner hat eine modernes Jäggli inkl. Sportclublogo bekommen, was bei den Kindern und auch bei den jeweiligen Eltern auf grossen Anklang gestossen ist.

4.2 der JO-/Jugi-/Mini- Leiter

Wie gewohnt trudelten von Juli bis August die Jugi und JO Anmeldungen ein. Für die JO meldeten sich acht Mädchen und ein Junge an. Für die Minis meldeten sich zehn Kinder und acht Kinder für die Jugi an. Diese Gruppengrösse brachte die Frage auf, ob es Sinn machen würde, aus Minis und Jugi wieder eine Jugi zu machen. In Absprache mit dem Vorstand und den betroffenen Eltern, da die Turnzeiten ändern würden, entschied ich mit 2 geteilter Freude für nur noch eine Jugi. Zum einen war ich froh, so eine stabile Gruppengrösse haben, zum anderen schätzte ich in den vergangenen Jahren den kleinen Altersunterschied in den 2 Gruppen sehr. Aufgrund der Zusammenlegung galt es nun die vier Jahrgänge 1. KG bis 2. Kl in derselben Stunde altersgerecht zu fordern und fördern.

So findet die Jugi neu von 17.00- 18.00 Uhr statt. Die Kinder dürfen ab 16.45 Uhr selbständig in die Turnhalle kommen, wo sie sich mit dem bereitgestellten Material wie Bälle, Reifen etc. bis zum gemeinsamen Start um 17.00 Uhr frei beschäftigen dürfen. Nun besammeln wir uns im Kreis. Nach der Anwesenheitskontrolle und teils kurzem Austausch gebe ich das Programm bekannt. Im ersten halben Jahr startete ich das Turnen oft mit gemeinsamen aktiv Dehnen. Dies fördert zum einen das eigene Körpergefühl von Kopf bis Fuss. Zum anderen wirkt es der eher mangelnden Beweglichkeit entgegen. Dies forderte die Grossen wie die Kleine. Wenn wir Gruppenspiele, Turnen an Posten oder sonst eine Gruppenteilung benötigen, gingen wir meist nach demselben Prinzip vor, sodass in allen Gruppen jedes Alter möglichst gleich vertreten war. Bald waren die Grossen so weit, dass sie den Kleinen zugunsten der ganzen Gruppe halfen, den Start oder ihren Einsatz nicht zu verpassen. Die Kleinen konnten sich in schwierigeren oder wilderen Aufgaben gelassen nach ihren Möglichkeiten einbringen, sodass die Grossen dankbar und motiviert Vollgas geben konnten. Auch das Aufstellen von Geräten konnten wir im Laufe des Jahres aufstocken und ausweiten, sodass die Turnerinnen und Turner vom Kindergarten auch mithelfen. Langsam neigt sich das Turnerjahr dem Ende zu und die Sommerferien sind schon fast in Reichweite. So freut es mich sehr, dass ich die Steigerung jedes Kind auf seinem Niveau im Handling mit dem Ball, Geschicklichkeit, turnerischen Fähigkeiten und Fairness im Laufe des Jahres miterleben durfte.

All dies und jedes einzelne Kind in seiner turnerischen und persönlichen Entwicklung begleiten zu dürfen, motiviert mich von Turnstunde zu Turnstunde immer wieder aufs Neue.

Wie auch mit der Jugi startet ich mit der JO in der ersten Schulwoche. Das Training findet jeweils am Mittwoch von 17.30 – 18.45 statt. Die Motivation der neuen und bisherigen Turnerinnen und Turner war und ist immer sehr hoch. Der einzige Junge schlug sich tapfer und brach immer wieder Auflockerung in das Hühnergegacker. Es war schön nebst dem geplanten Programm, teils auch ihre Ideen mit einzubauen. Mit einem weinendem und einem lachenden Auge durfte ich nach 2 Monaten die JO an Wagner Philipp abgeben. Die Teens freuten sich riesig auf das neue Gesicht. Philipp ist ausgebildeter J+S Leiter. Sein JO - Training ist auf der J+S Philosophie aufgebaut und startet mit einer Einleitung, in welcher das Aufwärmen der Muskulaturen im Vordergrund steht. Im Hauptteil beschäftigen wir uns mit den koordinativen und konditionellen Fähigkeiten. Der Schluss des Trainings bildet der Ausklang, in dem ein Spiel zum Abschluss dazugehört. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen können gelegentlich aktiv in der Trainings- und Übungsgestaltung mitreden und einzelne Lektionen selber gestalten. Spiel und Spass kommen in der JO nicht zu kurz.

5. Mutationen

- 5.1 Austritte
Caro Marti

- 5.2 Neueintritte
Sandra Hitz
Elisabeth Zbären

- 5.3 Demissionen
Vreni Berger

Die Mutationen werden in Globo einstimmig genehmigt und die neuen Mitglieder herzlich Willkommen geheissen.

6. Jahresrechnung 2021/2022

Barbara Berger stellt der Versammlung die Rechnung vor:

Die Jahresrechnung 2021/2022 verzeichnet Erträge von CHF 8'972.70 und Aufwände von CHF 7'875.75. Somit resultiert als Jahresergebnis einen Ertragsüberschuss von CHF 1'096.95, welcher zu Gunsten des Vereinsvermögens zu verbuchen ist. Das an der letzten HV freigegebene Budget wurde mit einem Verlust von CHF 4'050.00 bewilligt. Das nun doch positive Ergebnis resultiert daraus, dass aufgrund von Corona leider auch in diesem Jahr diverse Anlässe nicht durchgeführt werden konnten (wie z.B. dr schnällscht Bärger, das jährliche Bräteln am Aeschisee, das Wasserskifahren oder die Hexenabfahrt, bei welcher der Sportclub jeweils das Startgeld der Rennfahrer übernimmt). Zusätzlich konnten wir erfreulicherweise beim Verkauf der Fasnachtszeitungen den Umsatz gegenüber dem Vorjahr noch einmal steigern und über

CHF 2'340.50 einnehmen (Vergleich Vorjahr: CHF 2'114.00).

Seit neustem können sich unsere jüngsten Mitglieder (JO/Jugi/Minis) an einem neuen Vereinsjäggli erfreuen – diese wurden nachträglich noch als kleines Dankeschön und Belohnung für den Einsatz am Sponsorenlauf im Jahr 2019 überreicht.

Hauptversammlung 2022



Die Bilanz weist nach der Verbuchung des oben erläuterten Gewinnüberschusses ein Total von je CHF 59'304.89 aus. Dank der Vermögenszunahme von CHF 1'096.95 ist der Sportclub Rumisberg-Farnern weiterhin finanziell sehr gesund.

Das Budget für das neue Vereinsjahr 2022/2023 wurde erneut vorsichtig erarbeitet und sieht – bei Erträgen von CHF 9'050.00 und Aufwendungen von CHF 10'740.00 – einen Aufwandüberschuss von CHF 1'690.00 vor.

Aus der Versammlung kommen keine Fragen.

Bruno Berger verliest den Revisorenbericht.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2022/2023

Das Budget wird mit einem Minus von 1'690.- einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Stucki Markus Präsident bisher
Berger Barbara Kassierin bisher
Anderegg Bettina Sekretärin bisher
Berger Bruno Materialverwalter bisher
Stucki Simone Turnverantwortliche bisher

Philipp Wagner Neu

Anderegg Ruedi Revisor bisher
Ischi Daniel Revisor bisher

Die bisherigen werden von der Versammlung in Globo gewählt. Philipp Wagner wird einzeln, einstimmig gewählt.

9. Sommer- und Winterprogramm inkl. Turnprogramm 2022

19.07.22: Aufstellen Weissenstein- Schwinget
Ab Sommer Minis, Jugi, JO, Pilates
27./28.08.22: Allerhand Unterwegs, Rumisberg
09.09.22: Challenge am Skilifhoger
Ab Herbst Aerobic, Skiturnen und Polysport.
5.11.22: Lasercity Biel
November- Februar: Spass in der Turnhalle
14.01.2023 Häxeabfahrt Belalp
Januar/ Februar: Schlittelplausch am Bärg
25.02.2023: Fasnachtszytig
Mai 23: Schäuscht Bärger

Alles weiter kommt wie gewohnt per WhatsApp, auf der Homepage und per Mail.

Hauptversammlung 2022



10. Ehrungen

Folgenden Personen wird herzlich für ihren Einsatz im letzten Jahr gedankt:

Andreas Ryf, Polysport

Bruno Gisler, Polysport

Philipp Burgener, Polysport

Philipp Wagner, JO

Simone Stucki, Jugi

Benj Capitani, Skiturnen

Bettina Anderegg & zwei anonyme Helfer, Fasnachtszeitung

Vreni Berger, Vorstandsarbeit

Ihnen wird ein Gutschein für ein kulinarisches Erlebnis auf der vorderen Schmiedematt überreicht.

11. Verschiedenes

Markus informiert über die Anfrage der Gemeinde Rumisberg für die 1. August Feier 2022: Da die Verwaltung Rumisberg momentan aus Krankheits- und Kündigungsgrund von externen Mitarbeitern geführt wird, hat der Gemeinderat mehrere Vereine erfolglos angefragt, ob diese die 1. Augustfeier anstelle des Gemeinderats übernehmen würden. Nun kam Pöik mit der Anfrage auf den Sportclub zu. Der Vorstand hat entschieden, die Festorganisation zu übernehmen und bittet die Mitglieder um Mithilfe bei der Durchführung.

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden für das Interesse und lädt alle zum anschliessenden Apéro ein.

Bruno bedankt sich bei Markus für die Arbeit als Präsident und für die gute Führung des Vereins.

Schluss der Versammlung: 20.30 Uhr

Der Präsident
Markus Stucki

Für das Protokoll
Bettina Anderegg